

Sitzungsniederschrift

Gremien	Ortsbeirat
Sitzung Nr.	OB Oberrosphe 9/2016
Datum	20.12.2016
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:30 Uhr
Ort	Dorfgemeinschaftshaus Oberrosphe
Sitzung	öffentlich

Anwesend:

Mitglieder	Ja	Nein
Tobias Kunz	X	
Bettina Bamberger-Spanka	X	
Erwin Hahn	X	
Najeth Salomon	X	
Ralf KÜch	X	
Svenja Sauerwald	X	
Ulrich Pfeiffer	X	

Magistrat

Verwaltung

Gäste

Hans Bertram Herbert Materna

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Dorferneuerung
3. Leerstand/Bauplätze
4. Dolles Dorf
5. Rückmeldung Bedarfshaushalt
6. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Ortsvorsteher Tobias Kunz eröffnet die Sitzung um 20:05 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt

die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Die Tagesordnung wird angenommen.

TOP 2 Dorferneuerung

Tobias Kunz vereinbart mit Stefan Bordt, dem Nachfolger von Reiner Weide, einen Termin. Es soll der Sachstand zum DGH und Mehrgenerationenplatz abgefragt werden.

TOP 3 Leerstand/Bauplätze

Es wird eine Liste benötigt mit allen Oberrospher Bauplätzen, Leerständen und den Besitzern. Bis zur nächsten Sitzung werden die unten aufgelisteten Straßen von den zugeordneten Ortsbeiratsmitgliedern begangen, um die freien Grundstücke zu identifizieren, die nach dem Flächennutzungsplan als Bauland ausgewiesen sind:

1. Rienert, Katzler, Riebach: Tobias Kunz
2. Leisegarten, Melgarten, Roberg: Ulrich Pfeiffer
3. Kantor-Schmidt-Straße, Hofborn, Höfestr., Grabenhecke: Najeth Salomon
4. Wolfhain, Talblick, Rosphetal: Svenja Sauerwald
5. Erlenscheid, Dachsgaben, In der Eiche: Bettina Bamberger-Spanka
6. Honiggasse, Blaues Lenchen, Federborn: Ralf Küch
7. Steinacker, Dr.-Jakob-Henseling-Weg, Auf dem Baulersch: Erwin Hahn

Tobias Kunz besorgt noch den aktuellen Flächennutzungsplan und schickt ihn rum.

TOP 4 Dolles Dorf

Folgende Punkte werden spontan vorgeschlagen:

1. Dorfmuseum, Dreschmaschine
2. Bioenergiedorf
3. Burgwaldskälwer
4. Gesangverein
5. Posaunenchor
6. Wanderwege, Stirnhelle, Hundeburg, Wolfsturm, Franzosenwiesen
7. Überfall durch die Lumpensammlerbande, mit Gerichtsverhandlung und Verurteilung.

Es müssen Personen gefunden werden, die solch ein Ereignis vorbereiten.
Erwin Hahn spricht Norbert und Walter Hahn an.

TOP 5 Rückmeldung Bedarfshaushalt

1. Baum auf den Spielplatz setzen: Ralf Küch besorgt einen Walnussbaum und reicht die Rechnung ein. Der Baum kann dann gemeinsam gepflanzt werden.
2. Ein Sonnensegel für den Spielplatz ist bestellt und kann im Frühjahr montiert werden.
3. Straßenschäden am Hofborn: Die Stadt schlägt vor, die Kosten zwischen Stadt, Jagdgenossen und Anwohnern zu dritteln. Ralf Küch bespricht das mit seinen Nachbarn im Hofborn
4. Fensterläden am Feuerweherschlauchturm: Die Stadt bezahlt die Materialkosten. Es soll jemand gefunden werden, der die Läden ehrenamtlich baut. Tobias Kunz schaut im Internet, ob es evtl. passende Läden zu kaufen gibt.
5. Fehlende Laternen sind bestellt und werden im nächsten Jahr montiert.
6. Der Hot Spot kommt wahrscheinlich Mitte nächsten Jahres.

7. Das Dach vom Bücherhäuschen wurde ehrenamtlich von Jochen und Iris Schäfer repariert. Die Stadt hat das Material bezahlt.
8. Im Pfarrgäschen wurde Schotter aufgebracht
9. Die Steine am Katzler Ecke Honiggasse brauchen noch Katzenaugen o.ä.

TOP 6 Verschiedenes

- **Radverkehrskonferenz**
Ulrich Pfeiffer berichtet: Am 16.11.16 fand im Tagungsgebäude des Landratsamts die Abschlussveranstaltung des Bürgerdialog 2016 zur Radverkehrsplanung statt. Dabei wurden die bisherigen Ergebnisse des Bürgerdialogs vorgestellt und über die weitere Entwicklung des Radverkehrs im Landkreis beraten. In diesem Zusammenhang wurde auch das aktuelle Priorisierungsmodell zur Maßnahmenumsetzung präsentiert. Die Kreisverwaltung beabsichtigt, 2017 eine Rahmenplanung für die weitere Entwicklung des Radverkehrs zu erarbeiten. Noch im gleichen Jahr soll mit der Umsetzung erster Infrastrukturmaßnahmen begonnen werden. Die weitere Umsetzung soll dabei von einem Radverkehrsforum begleitet werden, in dem die Kommunen des Landkreises, die Kreisverwaltung und das Land Hessen vertreten sind
Weitere Informationen findet man hier:
<https://www.mein-marburg-biedenkopf.de/radverkehrsdiallog>
- Pro Einwohner bekommt jeder Ort vom Landkreis 1 € pro Einwohner für ehrenamtliche Aktivitäten. Tobias Kunz fragt bei den Vereinen wegen Vorschlägen an.
- Bisher gab es noch keine Sitzung des Friedhofsausschusses. Das Pflaster für den Friedhofsrundweg ist bereits geliefert und wird im nächsten Jahr ehrenamtlich verlegt.
- **Nächster Termin ist Dienstag, der 10.01.2017 um 20:00 Uhr im neuen DGH**

Wetter (Hessen), den 20.12.2016

Tobias Kunz
Ortsvorsteher

Ulrich Pfeiffer
Schriftführer